

P R E S S E M E L D U N G



Katholisches Dekanat Ludwigsburg

Schorndorfer Str. 31
71638 Ludwigsburg
Fon 07141-9618-10
Fax 07141-9618-19

25.06.2013

Bietigheimer 72 Stunden Projektgruppe gestaltete Familienpilgerfest

Eine soziale Aktion wartete auf die knapp 20 köpfige Bietigheimer Gruppe aus MinistrantInnen und Pfadfindern, die sich für die 72 Stunden Aktion engagierte.

"Gestaltet für die Eröffnung des Familienmartinusweges im Bietigheimer Forst ein Eröffnungsfest mit Kinderprogramm am Sonntag 16.06.13, verschönert den Stationenweg mit Naturkunstwerken und baut eine Informationstafel, die auf das Pilgern auf dem Martinusweg hinweist", so die Kurzfassung des Projektauftrags, den die Gruppe bei der Eröffnung der Aktion für den Landkreis Ludwigsburg am Donnerstag 13.06. erhielt. "Das war eine große Herausforderung, weil viele sehr

unterschiedliche Aufgaben geplant und koordiniert werden mussten – doch wir haben das gut geschafft", meint Christian, einer der Koordinatoren der Bietigheimer Gruppe. Zum Glück hat die Gruppe von lokalen Firmen (zB Hofmeister und OBI) und vom zuständigen Förster Axel Armbruster vielfältige Unterstützung bekommen. Und die Kirchengemeinden aus Bietigheim ließen sich auch nicht lumpen: Für das Kuchenbuffet des Familienfestes kamen rund 40 Kuchen und Torten zusammen, die das 8m lange Buffet fast nicht mehr fassen konnte.

Zur Eröffnung kamen rund 150 große und kleine Leute, die den Familienamartinusweg kennen lernen wollten und sich auf den Weg durch den Bietigheimer Forst machten. Zu Beginn wurde die Pilgertafel mit Infos und Einführung zum Martinusweg enthüllt, die die Jugendlichen am Startpunkt des Weges aufgebaut hatten. Ohne Unterstützung der Stiftung Wegzeichen der Diözese Rottenburg-Stuttgart wäre die Realisierung dieser Tafel nicht möglich gewesen. Dann ging es mit musikalischer Begleitung auf den Pilgerweg. Dekan Roland Deckwart segnete die Kinder und ihre Angehörigen auf ihren persönlichen

Pilgerwegen. Die Jugendlichen stellten Szenen aus dem Leben des Heiligen Martinus dar.

Am Schluss wurden fanden sich die Pilger auf dem Ingersheimer Spiel- und Grillplatz ein. Dort wurden sie mit Kaffee und Kuchen, Fruchtsaftcocktails, Stockbrot und Grillwürstchen belohnt. Die Kinder tollten auf dem Spielplatz herum und konnten sich bei einem Barfußpfad, bei Geschicklichkeitsspielen und Bastelangeboten ausprobieren. Erst gegen Abend kehrten die Pilgerfamilien heim, dankbar für dieses gelungene Familienfest. Viele waren der Meinung: „Das war eine tolle 72 Stunden Aktion!“ Danke den Minis und den Pfadies von Bietigheim und allen, die sich engagiert und mitgeholfen haben! In ganz Deutschland gab es Projekte der 72-Stunden-Aktion "Uns schickt der Himmel" des Bundes der Katholischen Jugend in Deutschland (BDKJ). In nur drei Tagen erfüllten Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene eine gemeinnützige soziale, ökologische, interkulturelle oder politische Aufgabe. An der größten Sozialaktion in Deutschland beteiligten sich allein im Landkreis Ludwigsburg 600 Jugendliche in zwölf Aktionsgruppen z.B.

aus Steinheim, Bietigheim und Ludwigsburg. Sie verarbeiteten Tonnen von Sand, Kies und Pflastersteinen, planten und gestalteten Feste für Anwohner, Wohnungslose und Familien, setzten sich für ein friedliches Miteinander in unserer Gesellschaft ein. Die bundesweit durchgeführte Aktion erreichte 175.000 junge Menschen, die sich in 4.000 Aktionsgruppen in den vergangenen 72 Stunden an 4.000 Orten engagiert und die Welt ein bisschen besser gemacht haben.